

	<p>Objekt: Leukital - Farbtafel für Kunstharzlack</p> <p>Museum: Museum Niesky Johann-Raschke-Haus Zinzendorfplatz 8 02906 Niesky +49(0)3588 25600 museum@niesky.de</p> <p>Sammlung: Wirtschaftsgeschichte - Handwerk und Gewerbe</p> <p>Inventarnummer: 264/86</p>
--	---

Beschreibung

Diese Farbtafel der Höpner & Co. Lackfabrik präsentiert auf den Innenseiten eine Auswahl von RAL-Farbtönen für den von der Firma patentierten synthetischen Kunstharzlack Leukital. Die Mustertöne wurden jeweils einzeln aufgeklebt.

Die Nieskyer Lackfabrik, über zwei Jahrhunderte ein Betrieb der Herrnuter Brüdergemeine, gilt als eine der ältesten Lackfabriken Deutschlands. 1787 verkochte der damalige Inhaber des örtlichen Eisenladens Peter Birk (1740–1818) erstmals natürliche Lackrohstoffe zu Produkten, die vor allem zur Beschichtung von Metallerzeugnissen angewandt wurden. Seit 1884 lautete die Firmenbezeichnung „Höpner & Co.“

Grunddaten

Material/Technik: Karton
Maße: Länge: 150 mm, Breite: 107 mm

Ereignisse

Wurde genutzt	wann	Seit 1935
	wer	Höpner Lacke GmbH
	wo	Niesky
Gedruckt	wann	Seit 1935
	wer	
	wo	Görlitz

Schlagworte

- Farbmustertafel
- Kunstharz
- Lack

Literatur

- Rüdiger Kröger und Peter Vogt (2012): 225 Jahre Lackherstellung in Niesky - Zum Firmenjubiläum der Höpner Lacke GmbH. Herrnhut